

11.08.2020 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Steffen Jahn,

Katholischer Referent für Weltkirche, Bischöfliches Generalvikariat Fulda

Frieden

Moderator/in: Über 59 Millionen Kinder brauchen Hilfen, um zu überleben. Von dieser Rekordzahl von Kindern in Not spricht das Kinderhilfswerk UNICEF. Der Ausbruch der Corona-Pandemie und der Lockdown haben diese Situation in vielen Ländern noch verstärkt. Dazu kommt, dass Kriege und bewaffnete Konflikte in den vergangenen zehn Jahren dramatisch zugenommen haben, so die UN. Steffen Jahn von der Katholischen Kirche, ihr habt euch das Thema Frieden nun nochmal ganz besonders vorgenommen?

Ja, in der Tat. Das Motto "Frieden leben" ist gerade sogar das Jahresthema der katholischen Hilfswerke. Und anhand verschiedener Beispielländer und Konfliktregionen wollen wir auf das Thema hinweisen und damit das weltweite Friedensnetz stärken. Denn "Frieden" gehört sozusagen auch zum Kernauftrag der Kirche. Nicht zufällig steht in jeder heiligen Messe die Aufforderung: "Gebt einander ein Zeichen des Friedens und der Versöhnung!"

Was tut denn die Katholische Kirche konkret für den Frieden?

Die katholischen Hilfswerke pflegen vielfältige Kontakte zu den Friedensarbeiterinnen und -arbeitern weltweit. Sie arbeiten direkt mit Menschen zusammen, die in Konflikten vermitteln und sich für Menschenrechte einsetzen. Außerdem fördern wir weltweite Projekte auch finanziell. So entsteht ein

Netzwerk, in dem sich Erfahrungen aus der Friedensarbeit bündeln. Eigentlich sollten gerade auch internationale Gäste in Hessen unterwegs sein. Der Friedensnobelpreisträger Dennis Mukwege aus dem Kongo zum Beispiel. Wegen der Reisebeschränkungen konnten viele Gäste aber leider gar nicht anreisen.

Ihr habt demnächst aber auch noch eine Friedensaktion geplant, bei der noch alle mitmachen können?

Gemeinsam mit den Jugendverbänden haben wir im Bistum Fulda gerade einen Plakatwettbewerb zum Thema "Frieden leben" gestartet. Das ist ein Ideenwettbewerb und die Teilnehmer können uns noch bis Mitte September einen Plakatentwurf an [bdkj\(at\)bistum-fulda.de](mailto:bdkj(at)bistum-fulda.de) einsenden. Die kreativsten Teilnehmer werden dann mit einem besonderen Preis belohnt: Sie dürfen nämlich mit ihrem Entwurf eine riesige Plakatwand in ihrer Stadt gestalten. Und das Plakat macht dann für alle sichtbar: Wir müssen uns gemeinsam für den Frieden in der Welt einsetzen!